

VMware vCloud Director

Softwarebasierte Rechenzentrumsservices, bereitgestellt in wenigen Minuten

AUF EINEN BLICK

VMware vCloud® Director™ orchestriert die Bereitstellung von kompletten, einfach zu nutzenden virtuellen Rechenzentren mit softwarebasierten Rechenzentrumsservices in Minutenschnelle. Mit softwarebasierten Rechenzentrumsservices und virtuellen Rechenzentren lässt sich die Infrastrukturbereitstellung erheblich vereinfachen und die IT-Abteilung kann mit der Unternehmensentwicklung Schritt halten.

VORTEILE

- Komplette softwarebasierte Services als virtuelle Rechenzentren bereitstellen
- Einfach zu nutzende Infrastruktur, innerhalb von Minuten einsatzbereit
- Workload-Sicherheit und automatische Ressourcenkontrolle



VMware vCloud Director bietet einen pragmatischen Ansatz zur automatisierten Bereitstellung durch die Umwandlung Ihres vSphere-Rechenzentrums in eine IaaS-Umgebung, der Sie vertrauen können.

Was ist VMware vCloud Director?

VMware vCloud Director orchestriert die Bereitstellung von kompletten, einfach zu nutzenden virtuellen Rechenzentren mit softwarebasierten Rechenzentrumsservices in Minutenschnelle. Virtuelle Rechenzentren ermöglichen die Virtualisierung von Datenverarbeitungsressourcen, Netzwerken, Storage und Sicherheit. So können Administratoren alle für ihre Workloads erforderlichen Services im Handumdrehen bereitstellen. Mit softwarebasierten Rechenzentrumsservices und virtuellen Rechenzentren lässt sich die Infrastrukturbereitstellung erheblich vereinfachen und die IT-Abteilung kann mit der Unternehmensentwicklung Schritt halten.

Wie funktioniert VMware vCloud Director?

Komplette softwarebasierte Services als virtuelle Rechenzentren bereitstellen

VMware vCloud Director fasst alle für Rechenzentren typischen Services im Zusammenhang mit Storage, Netzwerken und Sicherheit in Pools zusammen, abstrahiert und automatisiert sie. Damit ermöglicht VMware IT-Organisationen die einfache Bereitstellung einer kompletten betriebsbereiten Infrastruktur, ohne sich um die physische Konfiguration der Hardware kümmern zu müssen.

Infrastruktur in Minutenschnelle einsatzbereit

vCloud Director beschleunigt und vereinfacht den Zugriff auf die Infrastruktur. Auf dem Open Virtualization Format (OVF) basierende vApp-Vorlagen für Multi-Tier-Anwendungen werden zur schnellen Bereitstellung in webbasierten Katalogen zur Verfügung gestellt. Dieses auf Vorlagen beruhende Konzept ermöglicht auch eine flexible Portabilität von Anwendungen zwischen Rechenzentren.

Um den Zugriff auf die Infrastruktur spürbar zu beschleunigen, nutzt vCloud Director zudem die Vorteile von vSphere®-Technologien wie Linked Clones und Snapshots. Unter Verwendung von erweiterten APIs oder SDKs können auch Technologiepartner von diesem schnelleren Zugriff auf die Infrastruktur profitieren.

Infrastructure as a Service (IaaS), der Sie vertrauen können

Bei der Bereitstellung verfährt vCloud Director nach einem richtliniengesteuerten Ansatz mit integrierter Steuerung für die softwarebasierte Sicherheit und die Ressourcennutzung, damit vorab konfigurierte IT-Richtlinien automatisch erzwungen werden. VMware vCenter™ Single Sign-On ermöglicht die Anmeldung bei vCloud Director mit von beliebigen Identitätsanbietern erstellten SAML-Token.

Außerdem erlaubt vCloud Director durch die flexible rollenbasierte Zugriffskontrolle eine autorisierte Nutzung. Dabei werden den verschiedenen Anwendern unterschiedliche funktionale Zugriffsebenen in vCloud Director zugewiesen. Quoten, Leases und Grenzwerte können festgelegt werden, um eine übermäßige Nutzung einzuschränken. Dank der Einbindung in VMware vCenter Chargeback™ kann die Nutzung in vCloud Director komplett überwacht werden, um hinsichtlich Kostenauflistung und Kostenberechnung Transparenz zu schaffen.

Wie wird VMware vCloud Director eingesetzt?

Das virtuelle Rechenzentrum ist ein neuer „logischer Container“, in dem sich alle Infrastrukturservices befinden, einschließlich virtuelle Netzwerke, Storage und Sicherheit. Mit virtuellen Rechenzentren können Administratoren alle Infrastrukturservices bereitstellen, die erforderlich sind, um Workloads innerhalb von Minuten betriebsbereit zu machen.

Unternehmen müssen immer schneller auf geschäftliche Anforderungen reagieren. Ihre Reaktionsfähigkeit hängt jedoch davon ab, wie schnell sie IT-Infrastrukturen bereitstellen können. Durch die Beschleunigung der Infrastrukturbereitstellung können Unternehmen sichergehen, dass ihre IT mit ihrem Wachstum Schritt hält, ohne in puncto Sicherheit und Kontrolle Kompromisse eingehen zu müssen.

Hauptmerkmale von VMware vCloud Director

Virtuelle Rechenzentren: Virtuelle Rechenzentren sind komplette Sätze softwarebasierter Services mit Rechen-, Netzwerk- und Storage-Kapazität, die eine vollständige Trennung der Nutzung von Infrastrukturservices von der zugrunde liegenden Hardware ermöglichen.

Wiederherstellbare Snapshots: Dank der Möglichkeit, Änderungen an virtuellen Maschinen im Handumdrehen rückgängig zu machen, können Sie schnell „zerstörende“ Tests durchführen, ohne VMs neu bereitstellen zu müssen.

Integration von vSphere Profile-Driven Storage und vSphere Storage DRS™: Über die Einbindung in vSphere-Storage-Funktionen kann Storage in der vCloud Director-Umgebung gesteuert werden. Anschließend können die Lasten verteilt werden, um die Leistung zu maximieren und die Bereitstellung zu vereinfachen.

Sicherheit: Integrierte vCloud Networking and Security-Technologien wie Perimeter-Schutz, Port-Level-Firewall sowie NAT- und DHCP-Dienste bieten virtualisierungsorientierte Sicherheit, vereinfachen die Anwendungsbereitstellung und setzen Beschränkungen durch, die von Compliance-Standards gefordert werden. Ein Upgrade auf die vollständigen VMware vCloud Networking and Security-Angebote bietet erweiterte Dienste wie etwa VXLAN, VPN, Firewall, Hochverfügbarkeit, Netzwerkisolierung und Internet-Lastausgleich.

vCenter Single Sign-On: Vereinfacht die Administration durch die einmalige Anmeldung. Damit können Anwender ohne weitere Authentifizierung auf alle Instanzen von vCenter Server und vCloud Director zugreifen.

Schnelle Bereitstellung: Mit der einzigartigen Linked Clone-Technologie von VMware können Anwender auf der Grundlage von Basis-vApps untergeordnete vApps klonen, in denen nur die Änderungen ab dem Zeitpunkt der Erstellung gespeichert werden. Alle anderen Daten werden aus den Basis-vApps gelesen. So lassen sich erhebliche Storage-Einsparungen erzielen, während Anwender, die über die geklonten Anwendungen verfügen, von einem schnelleren Betrieb profitieren.

vApp-Katalog: Multi-Tier-Anwendungen können per Mausklick aus einem Katalog heraus bereitgestellt und als vorkonfigurierte virtuelle Appliances mit virtuellen Maschinen, Betriebssystem-Images und anderen Medien genutzt werden. So kann die IT ihre Angebote standardisieren und damit Fehlerbehebung, Patching und Change-Management vereinfachen.

Isolierte Multi-Tenant-Umgebungen: Administratoren können Anwender in Organisationen gruppieren, die jede beliebige Richtliniengruppe repräsentieren können, wie etwa einen Geschäftsbereich, eine Abteilung oder ein Tochterunternehmen. Jede Organisation verfügt über isolierte virtuelle Ressourcen, eine unabhängige LDAP-Authentifizierung, spezifische Richtlinienkontrollen und eigene Kataloge. Diese Merkmale ermöglichen eine mandantenfähige Umgebung, in der mehrere Organisationen dieselbe Infrastruktur gemeinsam nutzen.

Self-Service-Portal: Anwender haben über ein bedienerfreundliches Webportal direkten Zugriff auf ihre Kataloge und ihre virtuellen Rechenzentren.

VMware vCloud API, OVF und anwenderdefinierte Erweiterungen: Die vCloud-API ist eine offene, REST-basierte API, die einen skriptgesteuerten Zugriff auf Cloud-Ressourcen ermöglicht, wie etwa Upload/Download von vApps, Katalogmanagement und andere Operationen. vCloud API ermöglicht den einfachen Transfer zwischen Clouds über OVF. Hierbei bleiben Anwendungseigenschaften, Netzwerkkonfigurationen und andere Einstellungen erhalten. Durch anwenderdefinierte Erweiterungen können in VMware vCloud Director ausgehende Nachrichten an andere integrierte Systeme gesendet werden.

Weitere Informationen

Wenn Sie ein VMware-Produkt kaufen möchten oder weitere Informationen benötigen, setzen Sie sich unter der folgenden Telefonnummer direkt mit VMware in Verbindung: 0800 100 6711. Sie können auch unsere Website unter <http://www.vmware.com/de> besuchen oder online nach einem autorisierten Händler suchen. Ausführliche Spezifikationen und Systemanforderungen finden Sie in der Produktdokumentation.

